setta
Einfach. Besser.

Das setta Programm für den perfekten Boden.

Optimale Vorbereitung. Ultimative Klebung.

Für alle Fälle die richtige Lösung

INHALT

Untergrundvorbereitung	3
Bodenbelagsklebstoffe	6
Anwendungstabellen	8-9
Profi-Sortiment	10
Anwendungstabellen Profi-Sortiment	11
Bedenkenanmeldung	13

SETTA COLL HAFTGRUND PA

Grundierung

- lösemittelfrei
- wasserverdünnbar
- universell

setta coll Haftgrund PA ist eine lösemittelfreie, wasserverdünnbare Grundierung zur Vorbereitung von saugenden und nicht saugenden Untergründen wie Estriche, Rohbetondecken, Natur- und Kunststein, keramische Fliesen und Platten u.a.m. – ausgenommen Magnesiaestriche, nicht ausreichend abgesandeter Gussasphalt und Steinholzestriche – vor dem Egalisieren und Spachteln. Als Haftbrücke bei Altbausanierungsmaßnahmen auf vorhandenen Spachtel- und Ausgleichsmassenschichten einsetzbar.

Verarbeitungsbedingungen: Luft: + 18 °C bis + 23 °C; Untergrund: mind. + 15 °C; Luftfeuchtigkeit: nicht über 75 %.

Verbrauch: Ca. 75 g/m² Konzentrat (Verarbeitung: 1:1).

Lagerung: Originalverpackt ca. 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen.

GEV-EMICODE: EC 1 Plus

P-Nummer: P100163

Lieferform: 3 kg, 10 kg

SETTA PLAN U

Zementäre Universal-Spachtelmasse

- selbstverlaufend
- dünnschichtig ausziehbar
- hydraulisch abbindend

setta plan U ist eine zementäre Spachtel- und Nivelliermasse zum Spachteln und Ausgleichen von Estrichen, Schnellestrichen und Rohbetondecken im Innenbereich in Schichtstärken von 1 bis max. 10 mm. Zur Untergrundvorbereitung vor Parkett- und Bodenbelagsarbeiten (min. 2 mm Schichtstärke) geeignet. Für den Einsatz auf Gussasphaltestrich empfehlen wir die Spachtel- und Nivelliermasse **setta plan S**.

Verarbeitungsbedingungen: Luft: + 18 °C bis + 25 °C; Untergrund: mind. + 15 °C; Luftfeuchtigkeit: nicht über 75 %.

Verbrauch: Ca. 1,5 kg/m² pro 1 mm Schichtstärke.

Mischungsverhältnis: 6 l Wasser auf 25 kg Pulver.

Begehbar: Nach ca. 2 Stunden.

Verlegereif: Nach ca. 24 Stunden bei einer Schichtstärke bis 2 mm.

Lagerung: Originalverpackt ca. 6 Monate lagerfähig. Vor Feuchtigkeit schützen.

GEV-EMICODE: EC 1 Plus

P-Nummer: P100348

Lieferform: 25 kg

SETTA PLAN S

Spachtel- und Nivelliermasse

- spannungsarm
- selbstverlaufend
- pumpfähig

setta plan S ist eine zementäre Spachtel- und Nivelliermasse zum Ausgleichen und Nivellieren von Estrichen, Schnellestrichen und Rohbetondecken im Innenbereich für Schichtdicken von 1 bis max. 20 mm. Zur Untergrundvorbereitung vor Parkett- und Bodenbelagsarbeiten (min. 2 mm Schichtstärke) sowie für keramische Fliesen- und Plattenarbeiten geeignet. Auf Gussasphaltestrichen für Schichtstärken von 3 bis max. 5 mm geeignet. Bei zu erwartenden Schichtstärken über 10 mm muss die Spachtelmasse mit scharf gebrochenem Sand der Körnung 0-4 mm gestreckt werden.

Verarbeitungsbedingungen: Luft: + 18 °C bis + 25 °C (+ 5 °C bis + 25 °C unter keramischen Belägen); Untergrund: mind. + 15 °C (+ 5 °C bis + 25 °C unter keramischen Belägen); Luftfeuchtigkeit: nicht über 75 %.

Verbrauch: Ca. 1,5 kg/m² pro 1 mm Schichtstärke.

Mischungsverhältnis: 5,5 l Wasser auf 25 kg Pulver.

Begehbar: Nach ca. 2-3 Stunden.

Verlegereif: Nach ca. 24 Stunden bei einer Schichtstärke bis 3 mm.

Lagerung: Originalverpackt ca. 6 Monate lagerfähig. Vor Feuchtigkeit schützen.

GEV-EMICODE: EC 1 Plus

P-Nummer: P100410

Lieferform: 25 kg

SETTA PLAN ST

Spachtelmasse Standfest fein

- streckbar
- feinkörnig
- spannungsarm
- schnell abbindend

setta plan ST ist eine zementäre standfeste Spachtel- und Nivelliermasse zum Spachteln, Ausgleichen und Nivellieren von Estrichen, Schnellestrichen und Rohbetondecken im Innenbereich. Zum Nivellieren von Treppenstufen bis 10 mm und zum Füllen von Löchern und Vertiefungen bis 100 mm in einem Arbeitsgang geeignet.

Verarbeitungsbedingungen: Luft: + 18 °C bis + 25 °C; Untergrund: mind. + 15 °C; Luftfeuchtigkeit: nicht über 75 %.

Verbrauch: Ca. 1,6 kg/m² pro 1 mm Schichtstärke, ungestreckt.

Mischungsverhältnis: 5,5 l bis 7 l Wasser auf 25 kg Pulver.

Lagerung: Originalverpackt ca. 6 Monate lagerfähig. Vor Feuchtigkeit schützen.

GEV-EMICODE: EC 1 Plus

P-Nummer: P100417

Lieferform: 25 kg

SETTA PLAN FH

Zementäre Holzbodenausgleichsmasse, faserverstärkt

- faserarmiert
- selbstverlaufend
- hochelastisch
- spannungsarm

setta plan FH ist eine zementäre, faserverstärkte Ausgleichsmasse und dient zum Spachteln, Ausgleichen und Nivellieren von Holzdielenböden, Holzpressspanplatten (P4 - P7 oder OSB 2 - OSB 4) und Trockenausbauelementen im Innenbereich. Die Spachtelmasse kann in Schichtstärken zwischen 3 und max. 15 mm eingebracht werden. Schwimmend verlegte Trockenestrichkonstruktionen und Gussasphaltestriche bedürfen einer Schichtstärke von 3 bis max. 5 mm.

Verarbeitungsbedingungen: Luft: + 18 °C bis + 25 °C; Untergrund: mind. + 15 °C; Luftfeuchtigkeit: nicht über 75 %.

Verbrauch: Ca. 1,6 kg/m² pro 1 mm Schichtstärke.

Mischungsverhältnis: 5,5 l Wasser auf 25 kg Pulver.

Lagerung: Originalverpackt ca. 6 Monate lagerfähig. Vor Feuchtigkeit schützen.

GEV-EMICODE: EC 1 Plus

P-Nummer: P100431

Lieferform: 25 kg

SETTA COLL ELASTIC S

Dispersionsklebstoff für elastische Beläge

- lösemittelfrei
- hohe Anfangshaftung
- kurze Ablüftezeit

setta coll Elastic S ist ein Dispersionsklebstoff für LVT-Designbeläge in Planken und Fliesen, CV-Beläge, Gummibeläge (4 mm) mit glatter, geschliffener Rückseite und glatter Nutzfläche, Linoleum sowie Korkbeläge mit PVC-Unterseite und PVC-Verschleißschicht.

Verarbeitungsbedingungen: Luft: mind. + 18 °C; Untergrund: mind. + 15 °C; Luftfeuchtigkeit: nicht über 75 %.

Verbrauch: Ca. 320 g/m² (Zahnung A2); ca. 360 g/m² (Zahnung B1).

Einlegezeit: Ca. 20 Minuten.

Begehbar: Nach ca. 1 Stunde.

Belastbar: Nach ca. 24 Stunden.

Lagerung: Originalverpackt ca. 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen.

GEV-EMICODE: EC 1 Plus

P-Nummer: P100456

Lieferform: 13 kg

SETTA COLL DESIGN

Universalklebstoff

- lösemittelfrei
- hohe Anfangsklebkraft
- besonders streichfähig

setta coll Design ist ein Universaldispersionsklebstoff für PVC-Beläge in Bahnen und Fliesen, PVC-Designbeläge in Planken und Fliesen, CV-Beläge, Linoleum, Gummibeläge (4 mm), Teppichböden mit unterschiedlichen Rückenausstattungen sowie Kokos- und Sisalbeläge. Für Teppichbeläge mit hoher Eigenspannung, wie z.B. störrische Nadelvliesbeläge, empfehlen wir **setta coll Tex**.

Verarbeitungsbedingungen: Luft: mind. + 18 °C; Untergrund: mind. + 15 °C; Luftfeuchtigkeit: nicht über 75 %.

Verbrauch: Ca. 320 g/m² (Zahnung A2); ca. 380 g/m² (Zahnung B1); ca. 650 g/m² (Zahnung B2).

Einlegezeit: Ca. 10-15 Minuten.

Begehbar: Nach ca. 1 Stunde.

Belastbar: Nach ca. 24 Stunden.

Lagerung: Originalverpackt ca. 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen.

GEV-EMICODE: EC 1 Plus

P-Nummer: P100650

Lieferform: 6 kg, 14 kg

SETTA COLL TEX S

Nadelvlies- und Teppichklebstoff

- kurze Ablüftezeit
- hohe Endfestigkeit
- hohe Klebkraft

setta coll Tex S ist ein sehr emissionsarmer Dispersionsklebstoff für textile Beläge mit unterschiedlichen Rückenausstattungen. Besonders geeignet für alle Arten von Nadelvliesbelägen. Vermeidet weitgehend Fugenbildungen im Nahtkantenbereich.

Verarbeitungsbedingungen: Luft: mind. + 18 °C; Untergrund: mind. + 15 °C; Luftfeuchtigkeit: nicht über 75 %.

Verbrauch: Ca. 415 g/m² (Zahnung B1); ca. 570 g/m² (Zahnung B2); ca. 730 g/m² (Zahnung B3).

Einlegezeit: Ca. 10-15 Minuten.

Begehbar: Nach ca. 1 Stunde.

Belastbar: Nach ca. 24 Stunden.

Lagerung: Originalverpackt ca. 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen.

GEV-EMICODE: EC 1 Plus

P-Nummer: P100455

Lieferform: 14 kg

SETTA COLL UF

Universalfixierung für Textil- und CV-Beläge

- lösemittelfrei
- roll- und spachtelfähig
- wasserablösbar

setta coll UF ist eine Fixierung mit hoher Anfangsklebkraft für textile Bodenbeläge mit unterschiedlichen Rückenausstattungen und CV-Beläge auf gespachtelten Estrichen, vorhandenen Nutzböden wie PVC- und CV-Belag, Linoleum, Holzboden sowie Natur- und Kunststein im privaten Wohnbereich.

Verarbeitungsbedingungen: Luft: mind. + 18 °C bis + 23 °C; Untergrund: mind. + 15 °C; Luftfeuchtigkeit: nicht über 75 %.

Verbrauch: Ca. 100-250 g/m².

Einlegezeit: Ca. 10-15 Minuten.

Belastbar: Nach ca. 24 Stunden.

Lagerung: Originalverpackt ca. 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen.

GEV-EMICODE: EC 1 Plus

P-Nummer: P100169

Lieferform: 6 kg, 12 kg

SETTA COLL PARKETTKLEBER PK

Universeller SMP-Klebstoff für Parkett und Laminat

- hohe Klebkraft
- sehr gute Verstreichbarkeit
- guter Rippenstand

setta coll Parkettkleber PK ist ein lösemittelfreier SMP-Klebstoff für die elastische Verklebung von Mosaikparkett, Mehrschichtparkett, Massivholzparkettelementen, Hochkantlamellen, Lamparkett, Holzpflaster sowie Laminatbelägen auf saugfähigen und nicht saugfähigen Untergründen wie Zementestrich, Calciumsulfat(fließ)estrich und auf mit geeigneten Spachtelmassen gespachtelten Untergründen.

Verarbeitungsbedingungen: Luft: mind. + 18 °C; Untergrund: mind. + 15 °C; Luftfeuchtigkeit: nicht über 65 %.

Verbrauch: Ca. 750-850 g/m² (Zahnung B3); ca. 950-1150 g/m² (Zahnung B11); ca. 1050-1250 g/m² (Zahnung B12); ca. 1150-1350 g/m² (Zahnung B15).

Einlegezeit: Ca. 30 Minuten.

Belastbar: Nach ca. 24-48 Stunden.

Lagerung: Originalverpackt ca. 12 Monate lagerfähig. Kühl und trocken lagern zwischen + 5 °C und + 25 °C.

GEV-EMICODE: EC 1 Plus

P-Nummer: P100554

Lieferform: 17 kg

setta Bodenprogramm | Anwendungstabellen

GRUNDIERUNGEN

Produkt	Zement-estrich	Calcium-sulfatfließ-estrich	Gussasphalt-estrich	Spanplatten V100 E1	Trockenestrich-konstruktionen	Spachtel-massen	Dielen	Natur- und Kunststein-platten
	säubern, absaugen	schleifen, saugen	leicht anschleifen, lose Sandkörner entfernen	Stöße schleifen	säubern, Stöße schleifen	Festigkeit prüfen, schleifen	ggf. schleifen, festlegen, säubern, Spalten schließen	säubern, schleifen
setta coll Haftgrund PA	•	• (24 h)	•	• (24 h)	•	•	•	•

SPACHTELMASSEN

Produkt	Zement-estrich	Calcium-sulfatfließ-estrich	Guss-asphalt-estrich	Magnesia-estrich	Spanplatten V100 E1	Trocken-estrichkon-struktionen	Spachtel-massen	Dielen	Natur- und Kunststein-platten
	säubern, absaugen	schleifen, saugen	leicht an-schleifen, lose Sandkörner entfernen	kugel-strahlen oder fräsen	Stöße schleifen	säubern, Stöße schleifen	Festigkeit prüfen, schleifen	ggf. schleifen, festlegen, säubern, Spalten schließen	säubern, schleifen
setta plan U	•	•		•			•		•
setta plan S	•	•	•	•	•[1]	•	•		•
setta plan ST	•	•	•	•			•		•
setta plan FH	•	•	•	•	•	•	•	•	•

[1] Nur in Verbindung mit Glasfasern.

DISPERSIONSKLEBSTOFFE

Produkt	Textile Beläge						PVC-Beläge			Gummi-Beläge	Naturbeläge	
	TR	Nadel-Vlies	Vlies-rücken	PUR-Schaum	Latex-Schaum	PVC-Schwer-beschich-tung	Homo-gene Beläge	CV-Beläge	PVC-System-Beläge	Gummi-beläge (4 mm)	Lino-leum	Kokos/ Sisal
	B1 B2 B3	B2 B3	B1	B1	A2 B1	B1	A2	A4 Rolle	A2 B1	A2 B1	B1	B2 B3
setta coll Elastic S							•	•	•	•	•	•
setta coll Design	•	(•)		•	•	(•)	•	•	•	•	•	•
setta coll Tex S	•	•	•	•	•							•
setta coll UF	•	(•)		•	•			•				

(•) = mit Einschränkungen möglich, technisches Merkblatt beachten.

SMP-KLEBSTOFFE

Produkt	Mosaikparkett		Hochkantlamelle		Lamparkett	Holzpflaster	Laminatböden
	Würfel 8 mm	Verband 8 mm	22 mm	10 mm 15 mm	roh, 55 x 250 mm mind. 10 mm stark	RE/WE	
setta coll PK	•	•	•	•	•	•	•

Produkt	Mehrschichtparkett				Massivholzparkettelemente				
	70 x 500 mm	> 70 x 500 mm	Mehrschicht-dielen < 250 cm	Mehrschicht-dielen > 250 cm	Stabparkett bis 2 mm Stärke	Massiv-parkett 10 mm	Tafel-parkett	Massivdielen < 120 cm	Massiv-dielen > 120 cm
setta coll PK	•	•	•	•	•	•	•	•	•

HINWEIS ZU DEN ANWENDUNGSTABELLEN

Diese Tabellen sind eine Orientierungshilfe, sie ersetzen nicht die speziellen Empfehlungen und allgemeinen Hinweise unserer technischen Datenblätter.

Auf eine ausreichende Benetzung der Belagrückseite ist zu achten. Grob strukturierte Klebeflächen erfordern eine grobere Spachtelzahnung mit entsprechendem Mehrverbrauch.

Beachten Sie auch die Hinweise der Belaghersteller. Bitte beachten Sie, dass die technischen Angaben in diesem Programmheft nur richtungsweisend sind. Maßgebend sind die Angaben der aktuellen Produkt-Datenblätter.

SETTA PROFI GRUND 100

Haft- und Grundierdispersion

- lösemittelfrei
- wasserverdünnbar

setta profi Grund 100 ist eine lösemittelfreie, wasserverdünnbare Grundierung zur Vorbereitung von saugenden und nicht saugenden Untergründen wie Estriche, Rohbetondecken, Natur- und Kunststein, keramische Fliesen und Platten u.a.m. – ausgenommen Magnesiaestriche, nicht ausreichend abgesandeter Gussasphalt und Steinholzestriche – vor dem Egalisieren und Spachteln. Als Haftbrücke bei Altbausanierungsmaßnahmen auf vorhandenen Spachtel- und Ausgleichsmassenschichten einsetzbar.

Verarbeitungsbedingungen: Luft: + 18 °C bis + 23 °C; Untergrund: mind. + 15 °C; Luftfeuchtigkeit: nicht über 75 %.

Verbrauch: Ca. 75 g/m² Konzentrat (Verarbeitung: 1:1).

Lagerung: Originalverpackt ca. 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen.

GEV-EMICODE: EC 1 Plus

P-Nummer: P100580

Lieferform: 10 kg

SETTA PROFI PLAN 200

Zementäre Universal-Spachtelmasse

- selbstverlaufend
- dünnschichtig ausziehbar
- hydraulisch abbindend

setta profi Plan 200 ist eine zementäre Spachtel- und Nivelliermasse zum Spachteln und Ausgleichen von Estrichen, Schnellestrichen und Rohbetondecken im Innenbereich in Schichtstärken von 1 bis max. 10 mm. Für den Einsatz auf Gussasphaltestrich empfehlen wir die Spachtel- und Nivelliermasse **setta plan S**.

Verarbeitungsbedingungen: Luft: + 18 °C bis + 25 °C; Untergrund: mind. + 15 °C; Luftfeuchtigkeit: nicht über 75 %.

Verbrauch: Ca. 1,5 kg/m² pro 1 mm Schichtstärke.

Mischungsverhältnis: 6 l Wasser auf 25 kg Pulver.

Begehbar: Nach ca. 2 Stunden.

Verlegereif: Nach ca. 24 Stunden bei einer Schichtstärke bis 2 mm.

Lagerung: Originalverpackt ca. 6 Monate lagerfähig. Vor Feuchtigkeit schützen.

GEV-EMICODE: EC 1 Plus

P-Nummer: P100581

Lieferform: 25 kg

SETTA PROFI COLL 300

Multi-Klebstoff

- lösemittelfrei
- hohe Klebkraft
- kurze Ablüftezeit

setta profi Coll 300 ist ein multifunktioneller, sehr emissionsarmer Dispersionsklebstoff für PVC-Beläge in Bahnen und Fliesen, LVT-Designbeläge in Planken und Fliesen, CV-Beläge, Linoleum, Gummibeläge (4 mm), Teppichböden mit unterschiedlichen Rückenausstattungen sowie Kokos- und Sisalbeläge. Für Teppichbeläge mit hoher Eigenspannung, wie z.B. störrische Nadelvliesbeläge, empfehlen wir **setta coll Tex S**.

Verarbeitungsbedingungen: Luft: mind. + 18 °C; Untergrund: mind. + 15 °C; Luftfeuchtigkeit: nicht über 75 %.

Verbrauch: Ca. 320 g/m² (Zahnung A2); ca. 380 g/m² (Zahnung B1); ca. 650 g/m² (Zahnung B2).

Einlegezeit: Ca. 10-15 Minuten.

Begehbar: Nach ca. 1 Stunde.

Belastbar: Nach ca. 24 Stunden.

Lagerung: Originalverpackt ca. 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen.

GEV-EMICODE: EC 1 Plus

P-Nummer: P100582

Lieferform: 14 kg

PROFI-GRUNDIERUNG

Produkt	Zement-estrich	Calcium-sulfatfließ-estrich	Gussasphalt-estrich	Spanplatten V100 E1	Trockenestrich-konstruktionen	Spachtel-massen	Dielen	Natur- und Kunststein-platten
	säubern, absaugen	schleifen, saugen	leicht anschleifen, lose Sandkörner entfernen	Stöße schleifen	säubern, Stöße schleifen	Festigkeit prüfen, schleifen	ggf. schleifen, festlegen, säubern, Spalten schließen	säubern, schleifen
setta profi Grund 100	•	• (24 h)	•	• (24 h)	•	•	•	•

PROFI-SPACHTELMASSE

Produkt	Zement-estrich	Calcium-sulfatfließ-estrich	Guss-asphalt-estrich	Magnesia-estrich	Spanplatten V100 E1	Trocken-estrichkon-struktionen	Spachtel-massen	Dielen	Natur- und Kunststein-platten
	säubern, absaugen	schleifen, saugen	leicht an-schleifen, lose Sandkörner entfernen	kugel-strahlen oder fräsen	Stöße schleifen	säubern, Stöße schleifen	Festigkeit prüfen, schleifen	ggf. schleifen, festlegen, säubern, Spalten schließen	säubern, schleifen
setta profi Plan 200	•	•		•			•		•

PROFI-DISPERSIONSKLEBSTOFF

Produkt	Textile Beläge						PVC-Beläge			Gummi-Beläge	Naturbeläge	
	TR	Nadel-Vlies	Vlies-rücken	PUR-Schaum	Latex-Schaum	PVC-Schwer-beschich-tung	Homo-gene Beläge	CV-Beläge	PVC-System-Beläge	Gummi-beläge (4 mm)	Lino-leum	Kokos/ Sisal
	B1 B2 B3	B2 B3	B1	B1	A2 B1	B1	A2	A4 Rolle	A2 B1	A2 B1	B1	B2 B3
setta profi Coll 300	•	(•)		•	•	(•)	•	•	•	•	•	•

(•) = mit Einschränkungen möglich, technisches Merkblatt beachten.

HINWEIS ZU DEN ANWENDUNGSTABELLEN

Diese Tabellen sind eine Orientierungshilfe, sie ersetzen nicht die speziellen Empfehlungen und allgemeinen Hinweise unserer technischen Datenblätter.

Auf eine ausreichende Benetzung der Belagrückseite ist zu achten. Grob strukturierte Klebeflächen erfordern eine grobere Spachtelzahnung mit entsprechendem Mehrverbrauch.

Beachten Sie auch die Hinweise der Belaghersteller. Bitte beachten Sie, dass die technischen Angaben in diesem Programmheft nur richtungsweisend sind. Maßgebend sind die Angaben der aktuellen Produkt-Datenblätter.

1.0 ALLGEMEINES / EINFÜHRUNG

Die Bedenkenanmeldung - viele haben von ihr gehört, so mancher glaubt ihr Ausfüllen zu beherrschen und doch handelt es sich um eine Problemstellung, die oft diskutiert wird. Die meisten Unternehmer haben Sorgen ihren Kunden bei Übergabe einer Bedenkenanmeldung zu verlieren. Die Bedenkenanmeldung muss nicht unbedingt den Kunden vergraulen. Eine sachliche und frühzeitige richtig gestellte Bedenkenmitteilung schützt ihn sogar davor, weiter Bauleistungen zulassen zu müssen, die mit erheblichen Mehrkosten verbunden sind.

Bedenken- und Hinweispflichten müssen bei einem VOB-Werkvertrag grundsätzlich schriftlich, möglichst schon vor Beginn der Arbeiten mitgeteilt werden.

Aus Gründen der Beweissicherung muss der Auftragnehmer vom Auftraggeber ein unterschriebenes Exemplar der Bedenkenanmeldung zurückfordern.

Beim BGB-Werkvertrag reicht es aus, die Bedenken mündlich zu äußern, der Auftragnehmer ist jedoch bei einer gerichtlichen Auseinandersetzung beweispflichtig, dass er die Bedenken geäußert hat. Insoweit empfiehlt sich ebenfalls die Bedenken schriftlich zu formulieren und an den Auftraggeber zu überstellen.

Textvorschlag:

Sehr geehrter Herr Muster,

bei unserer Überprüfung des Untergrundes des Bauvorhabens (Name, Adresse, Etage etc.) haben wir leider Mängel festgestellt, welche im beigefügten Formblatt aufgeführt sind. Für eine fachgerechte Ausführung der Bodenbelag-Parkettarbeiten müssen diese Mängel zuvor behoben werden. Eventuell entstehende Folgeschäden können wir sonst nicht ausschließen. Wir möchten zu ihrer Zufriedenheit arbeiten und Verzögerungen vermeiden. Aus diesem Grund geben Sie uns so schnell wie möglich Nachricht über die weitere Vorgehensweise.

Mit freundlichen Grüßen

2.0 PRÜFPFLICHTEN

Nach VOB/B ist jeder Bauhandwerker (Auftragnehmer) verpflichtet, die Vorleistung anderer Handwerker zu prüfen. Zu den Vorleistungen anderer Handwerker zählen im Bodenbereich vor allem die Untergründe. Nach §4 Abs.3 VOB/B ergibt sich daraus die Prüfpflicht des Auftragnehmers.

Der Auftraggeber darf erwarten, dass der Auftragnehmer seine Sachkenntnisse voll einsetzen wird, um ihn vor Schaden zu bewahren. Der Verarbeiter muss genügend Kenntnisse besitzen, um beurteilen zu können, ob der Untergrund für die aufzubringenden Bodenbeläge/Parkett geeignet ist oder ob keine schädigenden Einflüsse auf das Bodensystem zu erwarten sind. Es dürfen in diesem Zusammenhang keine unzumutbaren Forderungen an den Auftragnehmer gestellt werden. Die durchzuführenden Prüfungen müssen mit zur Verfügung stehenden handwerksüblichen Werkzeugen und Prüfgeräten erfolgen.

Weiterhin ist es wichtig, dass der Auftraggeber die vorhandene Art des Untergrundes eindeutig angibt. Nur so kann sich der Auftragnehmer auf seine diesbezügliche Sorgfalts- und Prüfungspflicht einstellen. Ist der Auftraggeber nicht in der Lage den Untergrund genau zu definieren, ist er verpflichtet eine entsprechende Bestandaufnahme durch Experten, Sachverständige durchführen zu lassen. Denn vertragsrechtlich gehört der Estrich dem Bauherrn.

Der Bauherr hat dem Parkettleger/Bodenleger einen in jeder Hinsicht belegreifen Estrich zu übergeben.

In der DIN 18365 „Bodenbelagarbeiten“ oder DIN 18356 „Parkettarbeiten“ werden folgende Prüfpflichten explizit aufgeführt.

„Der Auftragnehmer hat bei seiner Prüfung Bedenken insbesondere geltend zu machen bei:

- größeren Unebenheiten
- Rissen im Untergrund
- nicht genügend trockenem Untergrund
- nicht genügend fester Oberfläche des Untergrundes
- zu poröser und zu rauer Oberfläche des Untergrundes
- verunreinigter Oberfläche des Untergrundes, z.B. durch Öl, Wachs, Lacke, Farbreste
- unrichtiger Höhenlage der Oberfläche des Untergrundes zu anschließenden Bauteilen
- ungeeigneter Temperatur des Untergrundes
- ungeeignetem Raumklima
- fehlendem Aufheizprotokoll bei beheizten Fußbodenkonstruktionen
- fehlendem Überstand des Randdämmstreifens
- fehlender Markierung von Messstellen bei beheizten Fußbodenkonstruktionen

3.0 RECHTLICHE GRUNDLAGEN

In § 4 Abs. 3 VOB/B ist geregelt, dass der Auftragnehmer Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung, gegen die Güte der vom Auftraggeber gelieferten Stoffe oder Bauteile oder gegen die Leistungen anderer Unternehmer schriftlich und unverzüglich, möglichst schon vor Beginn der Arbeiten mitzuteilen hat.

4.0 BEGRÜNDUNG UND ERLÄUTERUNG DER BENKENANMELDUNG

Eine Begründung ist bereits in § 4 Abs. 3 VOB/B enthalten. Über den Inhalt und Umfang der Bedenkenanmeldung ist damit aber noch keine Aussage getroffen.

Aus diesem Grund muss der Auftragnehmer den Auftraggeber umfassend über die Bedenken informieren. Wichtig ist dabei, die Ursache zu begründen und auf eventuelle Folgen und Schäden hinzuweisen. Je weniger Fachkunde der Auftraggeber besitzt, umso verständlicher muss die Information für ihn sein. Die Tragweite einer Nichtbeachtung der Bedenken muss ihm unweigerlich bewusst werden.

Ein Lösungsvorschlag über die korrekte Ausführung einer Schadenssanierung muss nicht erfolgen. Die Unterbreitung eines Lösungsvorschlages kann für den Auftragnehmer sogar gefährlich sein, weil dieser dafür als Planungsverantwortlicher im Zweifelsfall haften muss.

5.0 WOHIN MIT DER BENKENANMELDUNG

Richtiger Adressat der Bedenkenanmeldung ist in jedem Fall der Auftraggeber selbst. Grundsätzlich ist auch der bauplanende bzw. bauleitende Architekt als empfangsbefugt anzusehen, da er Vertreter des Auftraggebers ist. Nicht ausreichend ist es hingegen, dass die Bedenkenanmeldung bloß an einen vom Architekten bestellten Bauleiter gerichtet ist.

„Grundsätzlich ist die Bedenkenanmeldung beim VOB-Vertrag schriftlich dem Auftraggeber zu übergeben und dieser hat entsprechend schriftlich zu antworten!“

6.0 BEISPIELTEXTE

Zum Abschluss einige Textvorschläge für die Begründung und Verweise auf Folgeschäden für Bedenkenanmeldungen:

Der von Ihnen gestellte Untergrund _____ ist nach durchgeführter Feuchtigkeitsmessung (CM-Methode) mit _____ CM % zu feucht und nicht für die Belegung mit _____ geeignet.

Bei Belegung mit Oberbelägen können sich unangenehm Gerüche bilden, Beulenbildungen und flächige Ablösungen der Beläge entstehen. Durch die eingeschlossene Feuchtigkeit, kann es zur Zerstörung der kompletten Fußbodenkonstruktion kommen.

Der von Ihnen gestellte Untergrund _____ besitzt nach durchgeführter Ritzprüfung mit dem ri-ri Ritzgerät, Drahtbürstentest oder dem Hammerschlagtest nicht genügend Festigkeit und ist für die Belegung mit _____ nicht geeignet. Der Oberbelag kann sich später vom Untergrund ablösen. Weiterhin kann die komplette Fußbodenkonstruktion zerstört werden.

Die Oberfläche des Untergrundes im Bauvorhaben ist durch Farbreste, Wachs, etc., stark verunreinigt. Diese Schichten wirken sich haftungsmindernd und trennend auf weitere Aufbauarbeiten aus. Es sind keine sach- und fachgerechten Bodenbelagsarbeiten durchführbar.

Der im Bauvorhaben befindliche Untergrund weist erhebliche Risse auf. Durch diese Risse kann der gesamte Estrich zerstört werden.

Der Untergrund weist große Unebenheiten auf, wodurch spätere Bodenbelagarbeiten beeinträchtigt werden. Bei Parkettarbeiten können im Parkett Hohlstellen entstehen, die dazu führen können, dass der Parkettboden ausgetauscht werden muss. Glänzend gepflegte, elastische Bodenbeläge werden durch die Unebenheiten optisch stark beeinträchtigt.

Und denken Sie daran: Der Auftraggeber, der sich über Bedenkenanmeldungen aufregt, wird sich umgekehrt im Schadenfall damit wehren, er habe keine Bedenkenanmeldung erhalten.

7.0 BEDENKENANMELDUNG VORLAGE

Kunde / Auftraggeber	Firmenstempel
Name _____ Straße _____ PLZ _____ Ort _____ Telefon _____ Fax _____ Ansprechpartner _____	

Architekt / Bauleitung
Name / Anschrift: _____

Bauvorhaben / Baustelle
Anschrift: _____

Wir melden Bedenken, gemäß der dem Auftragnehmer in § 4 Abs. 3 VOB/B auferlegten Mitteilungspflicht an gegen

☐ die vorgesehene Art der Ausführung	☐ die Güte der gelieferten Stoffe bzw. Bauteile
☐ die Leistung anderer Gewerke	☐ Ihre Forderung, obwohl Bedenken bestehen, dennoch unsere Leistung durchzuführen

Begründung:

Risikoerklärung / Hinweis auf mögliche Folgen:

Haftungsfreistellung:
Der Bauherr / Architekt/Planer ist auf oben aufgeführte Bedenken hinsichtlich der geplanten vor Ort vorgefundenen Bauausführungen vom Auftragnehmer hingewiesen worden.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass wir von der Gewährleistung frei sind, falls Sie unsere Bedenken zu Unrecht zurückweisen und daraus ein Mangel entsteht.

Bis zu Ihrer Mitteilung zum weiteren Vorgehen werden wir unsere Leistungen:

☐ fortführen ☐ einstellen

die vertraglich vereinbarte Ausführungsfrist verlängert sich entsprechend, einschließlich eines etwaigen Zuschlages um

_____ Tage oder bis zum _____ . _____ . _____

Bestätigung

Unterschrift des Auftragnehmers _____ Datum _____

Unterschrift Bauherr / Architekt/Planer _____ Datum _____

setta
Einfach. Besser.

PALLADION PRIVATE

ist die perfekte Komplettlösung
für die neue Einrichtung
Ihres Zuhauses.

PALLADION BUSINESS

bringt die Schönheit der Natur
an deinen Arbeitsplatz.
Ob Ladenlokal, Büro, Hotel oder
jeder andere Arbeitsraum,
verändere dein Arbeitsumfeld
in einen Wohlfühlbereich.

Dein setta-Partner:

setta
Einfach. Besser.

Eupener Straße 70, 50933 Köln
Telefon 0221-952736-0
E-Mail: info@vfg.net
setta.de | vfg_setta | settafarbe

setta – die Marke der VFG, Verbund Farbe und Gestaltung in Köln

09/2023 – Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Bitte beachten Sie die jeweiligen Technischen Merkblätter.